

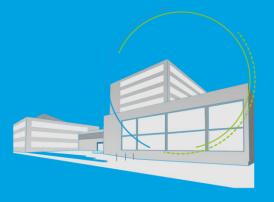
BERICHT ZUM STAND DER DIGITALISIERUNG

Sitzung Kreisausschuss am 22.04.2024

Inhalt

• Externe Digitalisierung - Digitale Dienstleistungen

Interne Digitalisierung - E-Akte Kreis Unna







DIGITALE DIENSTLEISTUNG – UNTERHALTSVORSCHUSS



- Antrag auf Gewährung von Leistungen für ein minderjähriges Kind für das ein Elternteil keinen Unterhalt leistet
- Antrag kann jetzt auch Online gestellt werden
- EfA-Prozess Übernahme des Antrags aus dem Bundesland Bremen
- Antragstellung mit elektronischer Authentifizierung und elektronischer Einreichung der erforderlichen Dokumente und Nachweise



DIGITALE DIENSTLEISTUNG - DIGITALE EINBÜRGERUNG



- Gesetz zur Modernisierung des Staatsangehörigkeitsrechts eröffnet vielen Menschen die Möglichkeit der Einbürgerung
- Inkrafttreten des Gesetzes am 26.06.2024
- Dazu passend, kann ein Antrag auf Einbürgerung seit dem 02.04.2024 auch online gestellt werden
- Antragstellung mit vorgeschaltetem "Quick-Check" der die Voraussetzungen prüft



DIGITALE DIENSTLEISTUNG - VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG



- Besuchseinladung Abgabe einer Verpflichtungserklärung für die Einreise
- Elektronische Antragstellung durch den Einladenden
- Identitätsnachweis mit der BundID und digitaler Vorlage von Nachweisen
- Bezahlung der Verwaltungsgebühren per E-Payment



DIGITALE DIENSTLEISTUNG - ONLINE-ANHÖRUNG



- ca. 115.000 Anhörungen in Verwarnungs- und Bußgeldverfahren pro Jahr
- QR-Codes mit Zugangsdaten ist auf dem Bescheid aufgedruckt
- Möglichkeit zur elektronischen Rückäußerung
- Möglichkeit zur direkten Begleichung des Buß- oder Verwarngeldes per E-Payment



DIGITALE DIENSTLEISTUNG - KITA-ANMELDUNG



- Anmeldung zur Aufnahme in einer Kindertageseinrichtung
- Portal KITA-PLACE Kreis Unna
- Freischaltung des Portals im Anmeldezeitfenster
- Besichtigung vor Ort ist weiterhin notwendig
- Ausblick: Digitaler virtueller 360°-Rundgang durch Kitas



DIGITALE DIENSTLEISTUNG – HILFEN AM ARBEITSPLATZ





- Begleitende Hilfen im Arbeitsleben
- Beantragung von finanziellen Hilfen für schwerbehinderte Menschen am Arbeitsplatz
- Antragstellung für Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen
- Elektronische Antragstellung mit digitaler Einreichung der erforderlichen Antragsunterlagen



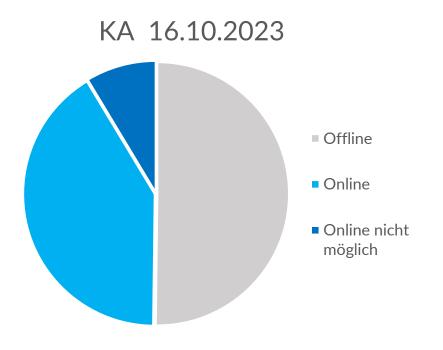
DIGITALE DIENSTLEISTUNG – TERMINVEREINBARUNGEN



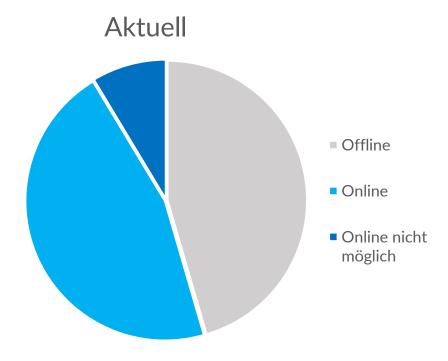
- Möglichkeiten zur Terminvereinbarung sind für viele Bereiche verfügbar und werden stetig ausgebaut
- Aktuell Terminvereinbarungen für:
 - Aufenthalt und Asyl
 - Einbürgerung
 - Elterngeld
 - Erziehungs- und Familienberatung
 - Infektionsschutz
 - Pflege- und Wohnberatung
 - Zulassungs- und Führerscheinstelle
- Wartemarken im Bürgerbüro mit QR-Code Information bzw.
 Benachrichtigung via Smartphone über den Aufruf



DIGITALE DIENSTLEISTUNGEN



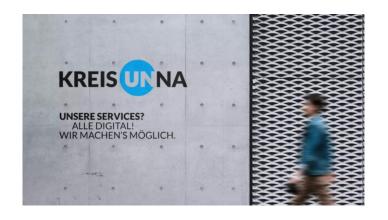
Online: 105 Dienstleistungen Offline: 128 Dienstleistungen N/A: 22 Dienstleistungen



Online: 117 Dienstleistungen Offline: 116 Dienstleistungen N/A: 22 Dienstleistungen



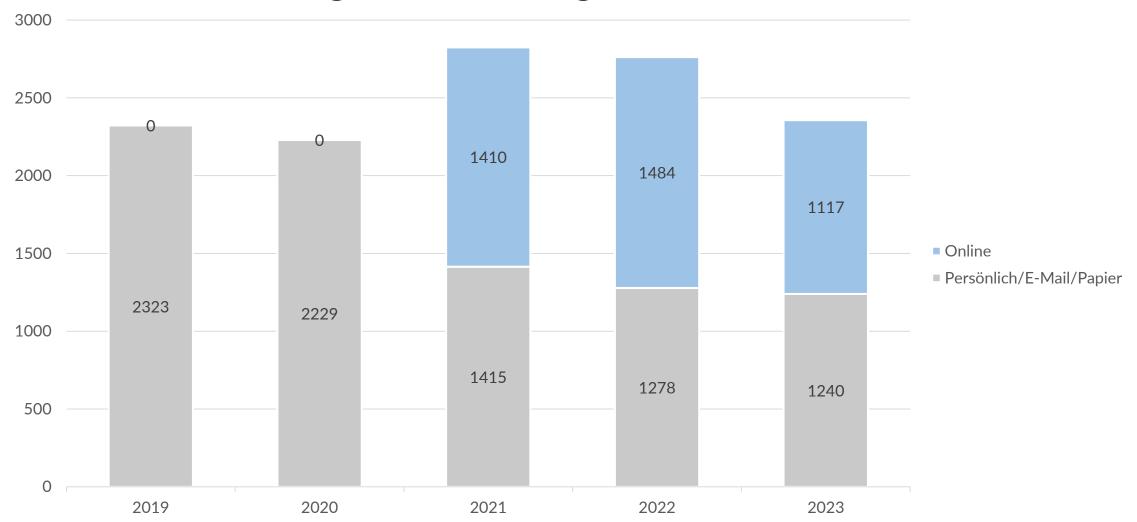
DIGITALE DIENSTLEISTUNG – FALLZAHLEN



- Die Inanspruchnahme digitaler Dienstleistungen ist heterogen, wie die Aufgabenstruktur der Kreisverwaltung
- Der Wandel zur digitalen Dienstleistung vollzieht sich ungleichmäßig
- Eine Vielzahl an digitalen Dienstleistungen wurden erst in den vergangenen Monaten veröffentlicht – aussagekräftige Zeitreihen liegen noch nicht umfassend vor

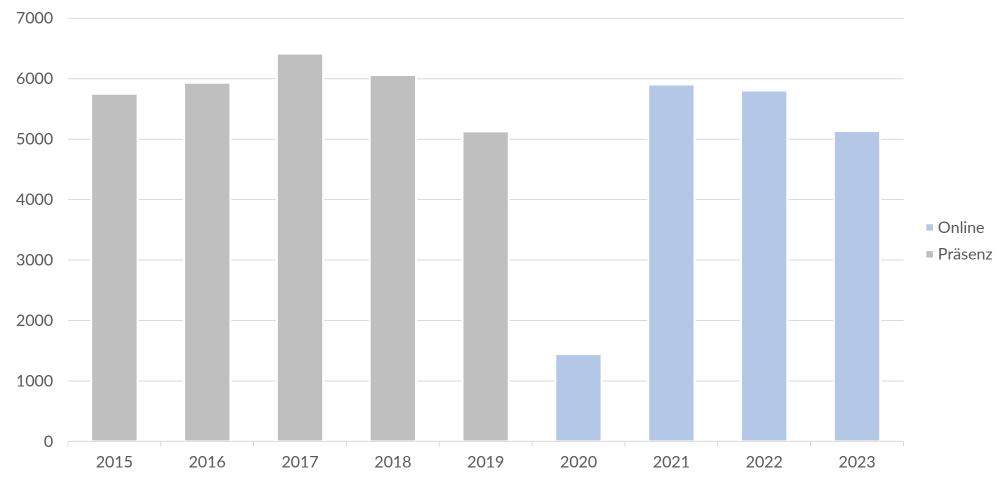


Auszüge aus dem Liegenschaftskataster





Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz





DIGITALE DIENSTLEISTUNGEN





- Prinzip Digital First:
 - Ziel ist es wo immer digitale Dienstleistungen verfügbar sind diese auch zum Standard zu machen
- Rechtliche Rahmenbedingungen passen noch nicht überall dazu, entwickeln sich jedoch weiter (OZG 2.0, einheitliche Authentifizierung durch die BundID, etc.)
- Die Kreisverwaltung bewirbt digitale Dienstleistungen und baut digitale Angebote konsequent aus









- E-Akte und DMS sind unverzichtbare Bestandteile einer digitalen Verwaltung
- Digitale Anträge müssen auch intern digital weiterverarbeitet werden
- Ziel ist die vollständig papierlose Verwaltung
- Langer Prozess mit mehreren Schritte und Komponenten





- Einheitliches Aktensystem für eine individuelle Nutzbarkeit
- Schnelle Verfügbarkeit im Haus und Vermeidung von Medienbrüchen
- Das System wächst in der Breite auf



 Das DMS "d.velop documents" wurde bis zum 31.12.2023 an 1.500 Arbeitsplätzen der Kreisverwaltung bereitgestellt





- Dort wo bereits digital kommuniziert wird, ist auch eine revisionssichere Ablage in einer E-Akte möglich
- Konkretes Beispiel -Geschäftsstelle des Gutachterausschusses
- Dokumente (Kaufverträge) kommen digital zum Kreis und werden in die digitale Akte eingestellt
- Digitale Nachbearbeitungen am Dokument







Ergänzende Projekte die für Erhöhung der Nutzbarkeit des DMS und der E-Akte erforderlich sind:

- Einrichtung einer Zentralen Scanstelle im Kreishaus
 - Technische und räumliche Einrichtung abgeschlossen | schrittweise Inbetriebnahme
- Einführung Hybrid-Post
 - Drucken, Kuvertieren und Versenden durch einen externen Dienstleister
 - Nutzung für erste Bereiche, insbes. mit hohem Postaufkommen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Kontakt

Kreis Unna | Der Landrat

Friedrich-Ebert-Str. 17 59425 Unna

T 0 23 03 27-0 post@kreis-unna.de

Info

Der Kreis Unna ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er wird vertreten durch Landrat Mario Löhr, Friedrich-Ebert-Straße 17, 59425 Unna. Gerichtsstand: Unna

Weitere Informationen: kreis-unna.de/impressun

Copyright

Sämtliche Urheberrechte an den Inhalten dieser Präsentation stehen ausschließlich dem Kreis Unna zu. Wir haben keine Einwände, wenn Sie Einzelkopien von Seiten oder Teilen davon für Ihren Privatgebrauch fertigen, vorausgesetzt, dass der Urheberrechtshinweis des Kreises Unna erhalten bleibt. Es ist jedoch ohne ausdrückliche Genehmigung untersagt, Seiten oder Teile davon herunterzuladen, um sie kommerziellen Zwecken zuzuführen.

